

Inhalt

Vorwort 9

Danksagung 11

1. Einleitung 13

2. Wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Rahmenbedingungen koreanischer Krankenschwestern in Deutschland in den 1960er und 1970er Jahren 19

3. Theoretische Perspektiven 29

3.1 *agency* - verschiedene Konzepte 30

3.2 Übergänge im Lebenslauf und *agency* 37

3.3 Narrative Identität im autobiographischen Erzählen in Bezug auf Identitätsbildungsprozess und *agency* 43

4. Unterschiedliche Forschungsstände in Südkorea und Deutschland 51

4.1 Forschungsbeiträge von SüdkoreanerInnen zum Thema »Koreanische Krankenschwestern als Gastarbeiterinnen in Deutschland« .. 51

4.2 *Agency*-Forschungen in Deutschland 63

5. Forschungsdesign 79

5.1 Forschungsfragen und Forschungsgegenstand 80

5.2	Datenerhebungsmethode: Narrativ-biographisches Interview	81
5.3	Fallauswahl und Durchführung	83
5.4	Datenauswertungsmethode: Die <i>agency</i> -Analyse nach Lucius-Hoene	86
6.	Darstellung der Ergebnisse	95
6.1	Karin K.: Koreanische Krankenschwester als Gastarbeiterin vs. koreanische Mutter in Deutschland	95
6.2	Sabine P.: Involvierte und gleichzeitig nicht-involvierte kritische Beobachterin des Lebens von koreanischen GastarbeiterInnen in Deutschland	116
6.3	Monika B.: Suche nach Antworten auf die Frage: »Wer bin ich?«	133
6.4	Renate J.: Ich als Krankenpflegehelferin, Ehefrau, Mutter und Christin	157
7.	Vergleichende Perspektiven auf die untersuchten Fälle	171
7.1	Rekonstruktive Muster in den Narrationen	179
7.2	Die fallübergreifende Lebensstrategie	198
7.3	Drei Dimensionen von Ressourcen für die Lebensstrategien im Fallvergleich	205
8.	Fremdperspektive auf die Ambivalenzen und Eigenperspektive als Forscherin	211
9.	Schluss	223
	Literaturverzeichnis	235
	Anhang: Transkriptionsregeln	245